

Thüringisches Rhön-Gymnasium

98634 Kaltensundheim; Petersgärten 12 ;Tel.: 036946 / 3370; Fax: 3371; E-Mail: Gym-Kaltensundheim@lra-sm.thueringen.de

Anmeldebogen für das Schuljahr 2018 /19

- Übertritt von der Grundschule in Klasse 5 Übertritt mit Realschulabschluss in Klasse 10
Übertritt von der Regelschule in Klasse 6 Übertritt von einem anderen Gymnasium
Übertritt von der Regelschule in Klasse 7

Angaben zum Schüler			
Name, Vorname (evtl. weitere Vornamen)			
Adresse / Telefonnummer			
Geschlecht	<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich		
Geburtstag		Geburtsort	
Landkreis / Bundesland / Land			
Staatsangehörigkeit		<input type="radio"/> Aussiedler	<input type="radio"/> Doppelte Staatsbürgerschaft
Anzahl der Geschwisterkinder		Nr. in der Geschwisterreihe	
Krankenversicherung		versichert bei	
Für den Schulbereich bedeutsame gesundheitliche Beeinträchtigungen			
Konfession	<input type="radio"/> evangelisch <input type="radio"/> katholisch <input type="radio"/> sonstige <input type="radio"/> keine		
Teilnahme an:	<input type="radio"/> Evangelischer Religionsunterricht <input type="radio"/> Ethik		

Angaben zur letzten Schule / bisherigen Schullaufbahn			
Name der letzten Schule		Einschulungsdatum	
Einschulung:	<input type="radio"/> fristgemäß <input type="radio"/> verspätet <input type="radio"/> vorzeitig		
bisherige Fremdsprachen / erlernt ab Klassenstufe			

Angaben zu den Sorgeberechtigten

Name, Vorname des Sorgeberechtigten			
Art des Sorgeberechtigten (Mutter / Vater / andere Verwandte / gesetzlicher Vormund)			
Adresse / Telefonnummer (wenn abweichend) Telefonische Erreichbarkeit während der Schulzeit	_____		

Name, Vorname des Sorgeberechtigten			
Art des Sorgeberechtigten (Mutter / Vater / andere Verwandte / gesetzlicher Vormund)			
Adresse / Telefonnummer (wenn abweichend) Telefonische Erreichbarkeit während der Schulzeit	_____		

Hinweise an die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Person weiterzugeben – sind:

- a. Zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Elternteile grundsätzlich zulässig
- b. Dauernd getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlicher anderer Entscheidung, Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- c. Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB) Übermittlung nur an einen Sorgeberechtigten, außer bei Abgabe einer Sorgerechtserklärung, dann Übermittlung an beide Sorgeberechtigten

Daher benötigt unsere Schule folgende Informationen:

Alleinerziehende / Vormundschaften / Pflegschaften

Haben Sie das alleinige Sorgerecht?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
Nachweis	_____	Einsicht der Schule am:	Unterschrift Aufnehmender der Schule:
	_____	_____	

Lebensgemeinschaften (Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern)

Hat der andere Sorgeberechtigte eine Sorgerechtserklärung abgegeben?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
Bei „nein“	Ich bin damit einverstanden, dass mein/e Lebenspartner/in auch über schulische Leistungen informiert wird.		Unterschrift :

Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schule relevanten Änderungen umgehend der Schule mitzuteilen.

Ort, Datum

Unterschrift aller Sorgeberechtigten